

GEMEINDE

PINSDORF

aktuell

1 / 2024



Amtl. Mitteilung. An einen Haushalt. Österreichische Post AG. Postgebühr bar bezahlt



29.
FEBRUAR
2024

1. PINSDORFER LEHRLINGSMESSE

Lehre als Erfolgsmodell voll im Trend!

VERANSTALTUNGS-INFO



Ortsmeisterschaft im Kegeln
Sa. 16. März 2024, GH Altmühl

Bei der ersten Pinsdorfer Lehrlingsmesse zeigen über 10 ansässige Betriebe, was bei uns in Richtung Lehre alles möglich ist. Angeboten wird eine breite Palette von Ausbildungsberufen in den Bereichen Büro, Bau, Elektro, Holz und Metall bis hin zum Fahrzeugsattler. Mehr als 150 Jugendliche haben bereits eine persönliche Einladung zu dieser Veranstaltung erhalten. Da sich auch Ohlsdorf bereit erklärt hat, die Jugendlichen über unsere Ausbil-

dungsmöglichkeiten zu informieren, hat sich die Zahl der 13- bis 16-Jährigen mehr als verdoppelt. Natürlich sind auch Freunde und Eltern herzlich willkommen. Ziel ist es, unseren Jugendlichen aus der Umgebung zu zeigen, wie umfangreich das Angebot an verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten in Pinsdorf ist. Wir wünschen allen Ausstellern und Interessenten ein gutes Kennenlernen und viele Kontakte.

GEMEINDE

PINSDORF



Gemeindesteuern, Gebühren und Abgaben 2024

Grundsteuer

| | |
|------------------------|-------------------------|
| Grundsteuer A (Landw.) | 500% |
| Grundsteuer B (Sonst.) | 500% |
| Hundeabgabe | |
| je Hund | € 70,00 pro Jahr |
| Wachhund | € 20,00 pro Jahr |
| Hundemarke | € 4,00 |

Freizeitwohnungspauschale inkl. Gemeindezuschlag

| | |
|---|--------------------------|
| Wohnungen bis zu 50 m ² Nutzfläche | € 180,00 pro Jahr |
| Wohnungen über 50 m ² Nutzfläche | € 324,00 pro Jahr |

Leichenhallengebühr

| | |
|----------------------------|-----------------|
| Aufbewahrung bis zu 3 Tage | € 190,00 |
|----------------------------|-----------------|

Urnengräbergebühren

| | |
|------------------|--------------------------|
| Dreier Urnengrab | € 149,00 pro Jahr |
| Vierer Urnengrab | € 171,00 pro Jahr |
| Beilegungsgebühr | € 420,00 einmalig |

Wasserversorgung

| | |
|------------------------|---|
| Wasserbenutzungsgebühr | € 1,12 pro m ³ |
| Wasseranschlussgebühr | € 18,34 pro m ² verbaute Fläche |
| Wasseranschlussgebühr | € 2.752,20 Mindestgebühr |
| Erhaltungsbeitrag | € 0,22 pro m ² |
| Zählermiete | € 7,00 pro Quartal |

Abwasserbeseitigung

| | |
|-----------------------|---|
| Kanalbenutzungsgebühr | € 4,52 pro m ³ |
| Kanalanschlussgebühr | € 30,60 pro m ² verbaute Fläche |
| Kanalanschlussgebühr | € 4.591,40 Mindestgebühr |
| Erhaltungsbeitrag | € 0,48 pro m ² |
| Bereitstellungsgebühr | € 0,24 pro m ² Grundfläche |

Abfallabfuhr 4-wöchentliche Entleerung

| | |
|--------------------------------|--------------------------|
| 60 Liter Tonne - Restmüll | € 12,58 monatlich |
| 90 Liter Tonne - Restmüll | € 15,72 monatlich |
| 120 Liter Tonne - Restmüll | € 18,54 monatlich |
| 240 Liter Tonne - Restmüll | € 31,47 monatlich |
| Abfallsäcke - Restmüll | € 6,00 pro Stück |
| 120 Liter Biotonne | € 2,37 monatlich |
| Kraftpapiersäcke – Grünschnitt | € 1,00 pro Stück |
| Rote und Gelbe Tonne | kostenlos |

Kinderbetreuung

| | |
|-----------------------------|---------------------------|
| Krabbelstube – Essen | € 2,60 pro Portion |
| Kindergarten – Essen | € 3,80 pro Portion |
| Hort – Essen | € 3,80 pro Portion |
| Kindergartentransport | € 15,00 monatlich |
| Spielesommer Höchstbeitrag | € 107,00 pro Woche |
| Spielesommer Mindestbeitrag | € 30,00 pro Woche |

Kultur

| | |
|--------------------------|----------------------------------|
| Hütte für Gemeinde- | |
| veranstaltung | € 40,00 pro Veranstaltung |
| Hütte für gemeindefremde | |
| Veranstaltungen | € 50,00 pro Tag |

Weitere Tarife finden Sie auf unserer Homepage

www.pinsdorf.at





Bgm. Ing. Jürgen
Berchtaler, MBA

Liebe Pinsdorferinnen und Pinsdorfer!

Bevor ich in der ersten Ausgabe 2024 die wichtigsten Themen aus dem Vorjahr für und aus Pinsdorf in kompakter Form zusammenfasse, möchten ich die Gelegenheit nutzen, Ihnen und Euch allen nachträglich ein gutes neues Jahr mit viel Glück, Zufriedenheit, Erfolg und vor allem Gesundheit zu wünschen.

Los geht's mit ein paar Zahlen und Daten zu unseren jüngsten Einwohnern:

Im Gemeindegebiet gab es im vergangenen Jahr **47 Geburten**, wobei 21 Mädchen und 26 Buben das Licht der Welt erblickten. Gut für den zukünftigen Bedarf unserer Kindereinrichtungen, wobei wir aktuell wirklich nicht klagen dürfen! Platz zum Austoben gibt's in unserer **Krabbelstube**. Zu Jahresende genossen 32 Kleinkinder in 3 Gruppen unser Rundumservice.

Die Auslastung der **Kindergärten 1 & 2** ist auf einem sehr hohen Niveau. In den beiden Kindergärten verbringen 166 Kinder ihre Zeit mit Freunden. Übrigens werden gem. einer Gesetzesänderung ab diesem Jahr die Sommerferien verkürzt. Ein großer Schritt ist der Wechsel in die **Schule**. Aktuell besuchen 212 Kinder die Volksschule. Der Aus- und Umbau der auf den neuesten Stand gebrachten Volksschule war dringend notwendig, da wir gegenüber dem Vorjahr erneut einen Zuwachs von 10% verzeichnen. Und nach der Schule, ja da geht's für 77 Mädchen und Burschen in den **Hort**.

Somit werden in unseren Einrichtungen über 400 Kinder beim Erwachsenwerden unterstützt.

Weiter geht's mit den Erwachsenen: Beginnen wir mit den **Geburtstagsjubilaren**. 3 Jubilare feierten den 95sten Geburtstag, 20 Mal stand die Zahl 90 auf der Torte, bei 11 Feiern kam die Zahl 85 ins Spiel und weitere 23 Jubilare feierten ihren runden 80er. Nicht zu vergessen ist unsere älteste Einwohnerin, der ich im Dezember zu Ihrem 101. Geburtstag gratulieren durfte. Unwesentlich weniger gab es bei den

Hochzeitjubilaren zu feiern. 6 Paare feierten nach 65 Jahren die Eiserne Hochzeit, 6 Paare gaben sich vor 60 Jahren das Jawort, 8 Paare feierten die Goldene und 16 Paare die Silberne Hochzeit. Nun zur **Einwohnerzahl**. Diese hat sich, wenn man die Haupt- und Nebenwohnsitze im vergangenen Jahr mitzählt, um rund 1,5% auf 4.813 erhöht. Den damit verbundenen Arbeitsaufwand und das ganze Rundherum decken wir mit **64 Mitarbeiter*innen** ab.

Weiter geht es mit einem kleinen Ausschnitt dessen, was wir im Jahr **2023 beschlossen und erreicht** haben. In Summe fanden 29 Ausschuss-, 10 Vorstands-, 5 Personalbeirats-, und 5 Gemeinderatssitzungen statt. Was wir dabei alles behandelt, abgearbeitet und beschlossen haben, folgt nun in Form eines kurzen Auszugs.

Themenbereich **Verkehr und Wirtschaft**: Im Zuge der ÖBB-Arbeiten wurde auch ein Großteil der Vöcklabrucker Straße saniert. In Innergrub gibt es eine neue Verbindungsstrasse zum Aumühlweg. Am Kronberg wurde seitens des WEV der Unterbau einer durch Rutschung gefährdeten Zone komplett neu aufgebaut, wobei die Asphaltierung im heurigen Jahr folgen wird. Die Straßenbeleuchtungen für den Ahorn-, Birken-, Linden- und Aumühlweg sind errichtet worden.

Weiter zu **Bau und Planung**: Erfreulicherweise konnten viele der Großbaustellen abgeschlossen werden. Nimmt man nur die größten 3 Projekte, wie den Zubau des KG II, die Erweiterung und Sanierung der VS und das Beispiel Bahnhof heran, summieren sich die Projektkosten auf über 7 Mio €. Diese Kosten trägt natürlich nicht nur die Gemeinde, aber es zeigt, wie viel in die Zukunft unseres Ortes investiert wird.

Weiter zum Bereich **Sport und Jugend**: Die Ortsmeisterschaft im Eisstockschießen und das Kegeln waren ein Riesenspaß. Der sehr abwechslungsreiche Ferienpass mit dem Abschlussfest bereitete den Kindern viel Freude. Natürlich fanden auch im JUZ wieder jede Menge Veranstaltungen statt.

Wie schaut's mit den **Finanzen** aus: Die Gemeindefinanzen erlaubten es, zahlreiche Projekte umzusetzen. Die Auszahlung wie der Ankauf des Grundstücks für das neue Depot der FF Pinsdorf wurde durchgeführt, der Schulumbau und die Erweiterung des KG II sind umgesetzt, die Beteiligung am Knoten Haidach und vieles mehr ist erledigt. Aktuell folgen viele weitere

Projekte, diese sind bereits in der neu erstellten Prioritätenreihung und in der Langfristplanung angeführt und berücksichtigt. Eine Ausgangsbasis, wie es sich andere Gemeinden nur wünschen können.

Das Thema **Kultur** hatte wieder Hochkonjunktur. Beginnend mit dem traditionellen Maibaumaufstellen, dem Frühlingskonzert und dem Dorrfest ging es zur Konzertwertung des MV Pinsdorf. Musikalisch folgte die Herbstzeit mit volkstümlichen Klängen. Passend zum Wintereinbruch wurde dann noch die ruhige Zeit mit dem sehr erfolgreichen Christkindlmarkt eingeläutet.

Auch **Umwelthemen** haben einen festen Platz im Ort. Mit zahlreichen Helfer*innen ging es bei der Aktion Hui an die Ortssäuberung. Auch zu erwähnen ist, dass wir seit dem letzten Dorrfest mit der Überreichung der Tafel jetzt auch sichtbar eine Klimabündnisgemeinde sind, dazu gab es vom Arbeitskreis schon einige Treffen. Seit November werden unsere Dienstfahrten mit dem E-Auto ressourcenschonend mit dem Überstrom der hauseigenen PV-Anlage absolviert.

Wie man sieht, tat sich auch im Jahr 2023 so einiges und so wird's auch weitergehen!

Das Thema **Windhager** ist medial fast täglich irgendwo zu finden, eine kurze Zusammenfassung aus Sicht der Gemeinde finden Sie auf Seite 5.

Zum Schluss erlaube ich mir noch voller Stolz auf unsere erste **Lehrlingsmesse** hinzuweisen. Alle Jugendlichen im Zielalter sind bereits per Post informiert worden. Wir freuen uns, dass am 29. Februar gleich 11 Pinsdorfer Betriebe im Pfarrsaal vertreten sein werden. Ziel ist es, sich zu präsentieren und einen Überblick über die Vorteile und unzähligen Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung mit dem Erfolgsmodell Lehre zu geben.

Mit besten Grüßen,
Bgm. Ing. Jürgen Berchtaler, MBA

WUSSTEN SIE...



... dass die Bewilligung für öffentliche Veranstaltungen bis zu 2.500 Personen dem Bürgermeister obliegt? Öffentliche Veranstaltungen mit mehr als 2.500 Personen werden von der Bezirkshauptmannschaft bewilligt.



Bericht aus dem Bau- und Planungsausschuss

Alexander Hermanseder,
Obmann Stellvertreter Bau- und Planungsausschuss



Am 12. Oktober 2023 fand für die betroffenen Anrainer eine Infoveranstaltung zum Thema Hangwässer Buchen statt. Zur Veranstaltung haben sich siebzehn Betroffene sowie alle Mitglieder des Ausschusses zusammengefunden. Unser Bürgermeister Ing. Jürgen Berchtaler, MBA und der Obmann des Bau- und Planungsausschusses Dipl.-Ing. (FH) Dietmar Albecker lieferten die Fakten über den derzeitigen Stand zu diesem Projekt und erläuterten die Sachlage und auch alle bis jetzt gesetzten Maßnahmen. Nur um aufzuklären, hier ein kleiner Auszug:



- **18.06.2016** Unwetterereignis
- **Jahr 2016:** Begehung mit Zivilingenieur bezüglich Erstmaßnahmen und Lokalaugenschein, Gemeindevorstandsbeschluss zur Vergabe der Projekterstellung
- **Jahr 2017:** Erste Pläne & mehrere Projektbesprechungen
- **Jahr 2018:** Grobplanung Abflusswege und Übersicht Einzugsflächen, Gutachten & Kostenschätzung, Vorstellung Projekt, Gemeindevorstandsbeschluss zur Vergabe der Detailplanung
- **Jahr 2019:** Projektänderungen & mehrere Projektbesprechungen
- **Jahr 2020:** Bodengutachten, Änderungspläne, Grundsatzbeschluss im Gemeinderat, Abschluss des Vertrags zur Frucht-

folgeänderung (kein Mais, Soja, usw.) mit dem Pächter, Beschluss Gemeinderat über ein Darlehen, Finanzierungsplan Land OÖ, Beschluss Gemeinderat über Finanzierungsplan

- **Jahr 2021:** Beschluss Gemeinderat zur Vergabe der Ausschreibung, erste Vertragserstellung, Gespräche mit Grundeigentümern, Planänderung aufgrund von Eigentümergesprächen

- **Jahr 2022:** Gemeindevorstandsbeschluss Finalisierung, zweite Vertragserstellung, Beschluss Gemeinderat über Verträge, neue Überarbeitung der Verträge aufgrund

der Forderung über Erhöhung der Entschädigungen durch Grundeigentümer

- **Jahr 2023:** Absage der Projektdurchführung seitens der Gemeinde aufgrund enorm erhöhter Bau- und Grundstückskosten, sowie der kurzen Vertragslauf-

zeit (Rückbau) von 25 Jahren, Schreiben an Grundeigentümer, Infoveranstaltung für Betroffene, erneuter Lokalaugenschein des Bau- und Planungsausschusses für Ersatzmaßnahmen.

Am 23. November fand sich der gesamte Bau- und Planungsausschuss um 16.00 Uhr zu einem Lokalaugenschein vor Ort auf den betroffenen Feldern ein, um sich nochmals ein Bild über die Sachlage zu machen. Punkte dieser Besichtigung waren die Erweiterung der Querbewirtschaftung, ein Grünstreifen entlang der Ehrendorfer Straße als Schmutzfang und die generelle Begutachtung des Einzugsgebietes. Der gesamte Bau- und Planungsausschuss

kam zu folgendem Entschluss, welcher sich auch bereits in Erarbeitung befindet:

1. Eine Erweiterung der Querbewirtschaftung ist aufgrund der Geländegegebenheiten nicht zielführend, da die Oberflächenwässer noch mehr in Richtung Tiefpunkt (Polhammer) gezogen würden.
2. Als Ersatz soll in der Mitte des Feldes (Bereich Feldweg) eine Art Mulde/Grünstreifen errichtet werden, um den Abfluss zu verringern. Hier werden noch die Verträge erstellt.
3. Es soll entlang der Ehrendorfer Straße ein fixer Grünstreifen als Schmutzbremse kommen. Hier werden noch die Verträge erstellt.
4. Es werden noch Geländeanpassungen an den Flächen oberhalb des Feldwegs durchgeführt, um die Querbewirtschaftung bestmöglich durchführen zu können.
5. Alle weiteren Maßnahmen und Bauwerke werden aufgrund der Kosten eingestellt.

Auch zum Grundstück des neuen Feuerwehrdepots gibt es Neuigkeiten! Das Umwidmungsverfahren seitens der oberösterreichischen Landesregierung konnte positiv abgeschlossen werden, nun steht der weiteren Planung für die Feuerwehr Pinsdorf nichts mehr im Weg.

Abschließend bedanke ich mich noch für die gute Zusammenarbeit im Bau- und Planungsausschuss und freue mich auf viele spannende Themen im neuen Jahr.



Liebe Pinsdorferinnen Liebe Pinsdorfer!



Mit viel Schwung sind wir in das neue Jahr 2024 gestartet.

Wie im Bericht des Bürgermeisters beschrieben, nähern wir uns der Grenze von 4.900 Bürge-

rinnen und Bürgern in unserem Ort, wobei sich das Wachstum im Vergleich zu den letzten Jahren verlangsamt hat.

Nicht nur deswegen wurde auch im vergangenen Jahr wieder viel in unsere Infrastruktur investiert, denn unser aller oberstes Ziel ist es, unseren Ort lebenswert zu erhalten. Für euch und eure Familien genauso wie für mich, denn wir alle wollen gerne nach Hause kommen.

Warum macht mir dieses Amt so viel Freude? Kurz gesagt, weil ich das Miteinander der Menschen genieße, sei es bei den zahlreichen Veranstaltungen oder einfach nur bei den unzähligen Gesprächen im Ort.

Anlässe, sich zu treffen, gibt es viele, wir haben viele Vereine im Ort, die für Jung und Alt etwas bieten. Besonders erwähnen möchte ich die Gründung der Landjugend mit Ende Jänner, eine coole Sache, die wieder viele junge Gesichter in unser Vereinsleben bringen wird.

Seit einem Jahr sind wir auch stolze Klimabündnisgemeinde. Für unsere Umwelt zählt jede noch so kleine Veränderung jedes Einzelnen in unserem Alltag, denn gemeinsam sind wir viele.

Es geht schließlich darum, was wir jenen, die nach uns kommen, hinterlassen.

Noch kurz zu unseren Feiern. Um Feste feiern zu können, bedarf es bekanntlich vieler Vorbereitungen.

Derzeit sind unsere Musikerinnen und Musiker schon fleißig am Proben für das Frühlingskonzert am 20. April im Tosca Congress. Wir freuen uns schon jetzt auf einen besonderen Abend, an dem sich die Besucher von der Professionalität und Vielfalt unseres MV überzeugen können. Natürlich gibt es noch viele weitere Termine, über die man sich gerne auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik „Veranstaltungen“ informieren kann.

Ich wünsche euch alles Gute und viel Gesundheit.

Eure Vizebürgermeisterin
Christa Schiemel

Fakten und Auswirkungen zur Insolvenz von Windhager

Aufgrund zahlreicher Anrufe und Anfragen, Berichterstattungen, Diskussionen in den sozialen Medien, Gerüchten und vielem mehr ist es mir als Bürgermeister ein besonderes Anliegen, hier Klarheit zu schaffen, besonders auf die direkten oder indirekten Auswirkungen für die Gemeinde Pinsdorf.

Fakt: Der Heizungshersteller Windhager hat Anfang Jänner 2024 Insolvenz angemeldet. Dies hat für unsere Gemeinde folgende Auswirkungen auf Kosten, Arbeitsplätze und die Zukunft:

Kosten: Wie für jedes Bauvorhaben fallen Gebühren an, alle Abgaben wurden termingerecht und vollständig beglichen. Seit Ende Oktober ist die Überführungsbrücke der neu errichteten Anschlussstelle Sternberg für den Verkehr freigegeben. Die Brücke war Teil der Gewerbegebietserweiterung und somit im Projektumfang enthalten. Der Gemeinde Pinsdorf sind hier keine Errichtungskosten entstanden. Mit der Übernahme der Brücke ins öffentliche Gut sind wir für die Erhaltung und Schneeräumung zuständig, dies betrifft aber auch die Verbindung zum bereits vorher bestehenden Gewerbegebiet.

Besonders erwähnen möchte ich, dass mit der Errichtung der neuen Verbindung über die B145 eine massive Verbesserung der seit Jahrzehnten lang diskutierten Unfallhäufungsstelle umgesetzt wurde. Natürlich wurde auch an die Hausbewohner auf der „Windhager Seite“ nicht „vergessen“. Hier wurde ebenfalls eine neue Anbindung zu den Liegenschaften bei der Projektumsetzung errichtet. **Für beide Anbindungen sind der Gemeinde Pinsdorf keine Kosten entstanden!**

Arbeitsplätze: Es stimmt, dass im Zuge des Vollausbaus seitens Windhager bis zu 300 Arbeitsplätze genannt wurden. Was nicht stimmt ist, dass es bereits zu Kündigungen am Standort gekommen ist, da hier erst der Bewerbungsprozess gestartet wurde.

Zukunft: Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe ist die Sachlage die, dass intensive Gespräche mit Investoren laufen. In unabhängigen persönlichen Gesprächen mit der Geschäftsführung und dem zuständigen Mas-severwalter wurde auch explizit verlautbart, dass es das oberste Ziel ist, den Standort aufrechtzuerhalten und dort Windhager-Produkte



Interview im Gewerbegebiet Sternberg/ORF OÖ

herzustellen. Sollte es zu keinem passenden Angebot bzw. zu keiner Einigung kommen, ist es aber auch Fakt, dass der neue Standort aufgrund seiner hervorragenden Lage für viele andere Unternehmen sehr interessant sein wird.

Natürlich sind für die Gemeinde auch die Finanzen wichtig. Unabhängig von den neuen Ereignissen wurde bereits bei der Budgeterstellung im Vorjahr bewusst mit keinen Einnahmen durch Kommunalsteuer gerechnet. Diese sehr konservative, aber sichere Ausgangslage hat zur Folge, dass es keine Belastungen oder besser gesagt keinen Einfluss auf unser Gemeindebudget geben wird.

Ich hoffe, mit diesen Erläuterungen den Standpunkt der Gemeinde klargestellt zu haben.



Bericht aus dem Finanzausschuss

Stefan Winkelbauer,
Obmann Finanzausschuss



Der Voranschlag für das laufende Jahr wurde in der Gemeinderatssitzung im Dezember beschlossen. Im Budget 2024 wurden spürbare Mehrkosten (v.a. für Personal, Umlagen, Krankenanstaltenbeiträge) bei gleichzeitig nur schwach wachsenden Ertragsanteilen berücksichtigt. Der Budgetansatz wurde dementsprechend konservativ gehalten. Wir haben z.B. auch keine Kommunalsteuer der Fa. Windhager für 2024 angesetzt. Trotzdem ist es gelungen, einen ausgeglichenen Voranschlag zu er-

stellen. Dafür mussten einige Projekte (z.B. die Entlastungsstrasse Steinbichl) zeitlich verschoben werden, die Großprojekte wie Volksschulsanierung, Hort und Kindergärten sind hingegen größtenteils abgerechnet. Im Finanzierungsvoranschlag erreichen wir dadurch einen positiven Saldo von rund 1,5 Mio €. Die anstehenden Projekte für 2024, wie die Ersatzbeschaffung eines GLF für die FF Pinsdorf, die thermische Sanierung des Gemeindeamtes oder der Ersatz für den Schmalspurtraktor des Bau-

hofes, können somit realisiert werden. Der Voranschlag sieht darüber hinaus eine Reserve (allgemeine Rücklage) von 120.700 € vor. Der gesamte Finanzhaushalt erhöhte sich gegenüber dem Nachtragsvoranschlag 2023 von 9,72 auf 10,15 Mio €.

Wir haben uns bemüht, die allermeisten Gebühren auf dem Niveau des Vorjahres zu belassen. Einzig im Bereich der Urnengräber und bei der Kanalanschlussgebühr gab es eine Anpassung.



Bericht aus dem Kulturausschuss

Heidi Berchtaler,
Obfrau Kulturausschuss



Glöcklerlauf 5. Jänner 2024

Pünktlich um 18.00 Uhr mit 2 Schüssen der Prangerschützen Pinsdorf startete der heurige 35. Glöcklerlauf der Kinderfreunde Pinsdorf am Ortsplatz. Knapp 60 Lichterkappen bzw. Glöckler hat Obmann Wolfgang Mathias einlaufen lassen. Bei diesem Brauch (der damals unter Karl Raffelsberger und Leo Gordon eingeführt wurde) gilt es, in den letzten Rauhnächten die bösen Geister bzw. die langen, kalten Winternächte mit dem Glöckeln zu vertreiben und Licht und Wärme wieder ins Land einziehen zu lassen. Dieser Brauch ist im Salzkammergut und darüber hinaus weit verbreitet. 230 Besucher kamen zusammen und wurden von der Gemeinde mit Glöcklerkräpfen versorgt. Die Lindacher Sängerrunde bzw. heiligen

drei Könige mit ihren prachtvollen Gewändern und die Bläser des Musikvereins Pinsdorf untermalten diesen wunderbaren alten Brauch. DANKE an alle Mitwirkenden.

Kinderfasching der Kinderfreunde Pinsdorf 28. Jänner 2024

Auch heuer war der Andrang groß beim Kinderfasching ins Pinsdorf. Dieses Mal in anderer Location, da die Besucherzahl im Vorjahr schon zu groß für den letzten Saal war. Bei launiger Kindermusik, einer großen Popcornmaschine, Kinderspielen und einer riesigen Tombola vergnügten sich an die 300 große und kleine Gäste. Von Prinzessin und Spiderman, bis Polizistin und Tieren waren alle Masken vorhanden. Alle waren rundum gut versorgt, und



Glöcklerlauf der Kinderfreunde Pinsdorf

ich wette, nächstes Mal kommen wieder so viele Besucher.

Ein unermüdliches Team arbeitete Tage zuvor und danach für den Auf- und Abbau in der Halle.

Ich darf als Vertretung des Kulturausschusses der Ortsgruppe Kinderfreunde Pinsdorf für dieses großartige Engagement DANKE sagen.

Gesunde Gemeinde

Am 16. Jänner sind wir mit der gesunden Schuljause in das neue Jahr gestartet. Über 200 Brote, 98 Müsli und 80 Fruchtspieße wurden von den Mitarbeiterinnen für die Kinder vorbereitet und von diesen verzehrt.

Da wir für die Gesunde Schuljause jedesmal 8-9 Personen benötigen und auch nicht immer alle Zeit haben, suchen wir immer Interessierte, die Lust und Freude haben, uns 1-mal im Monat zu unterstützen, um den Kindern eine **Gesunde Schuljause** zuzubereiten (Tel.Nr.: 0676/83940871).

Vortrag von Selena Grundner, MSc

Am 11. März wird Frau Grundner einen Vortrag über „**Resilienz: Schlüssel zu mehr Lebensqualität**“ halten. Frau Grundner wird uns den Begriff erläutern, dessen Auswirkungen erklären und auch praktische Übungen zeigen, um Stress zu be-



V.l.n.r.: Renate Atzmüller, Eveline Grasböck, Sylvia Aigner, Brigitte Braunhold, AKL Rosemarie Helms, Brigitte Schachinger, Herta Leitner, Getraud Spießberger, Walpurga Derfler

wältigen. Dieser Vortrag wird am Montag, den 11. März, um 19 Uhr am Gemeindeamt Pinsdorf stattfinden.

Vortrag von Mag. Barbara Schilcher

Am 3. April besteht die Möglichkeit, sich zu **Themen der Vorsorge** schlau zu machen. Leider wissen die Menschen sehr häufig nicht, wie man für die Zukunft vor-

sorgen kann. Da ist nicht nur der finanzielle Bereich gemeint, sondern auch der gesundheitliche. Die Hauptthemen werden sich mit der Vorsorgevollmacht, dem Erwachsenenschutzrecht und der Patientenverfügung und weiteren offenen Fragen beschäftigen. Dieser Vortrag wird am Mittwoch, den 3. April, um 19 Uhr am Gemeindeamt Pinsdorf stattfinden.



Mit Schwung ins neue Bauernmarkt-Jahr!

Wir freuen uns schon wieder sehr auf den Start des Bauernmarktes am 16. März, um die Pinsdorferinnen und Pinsdorfer mit unseren frischen, heimischen Produkten, aber auch mit Köstlichkeiten aus Griechenland und fair gehandeltem Kaffee direkt aus Kolumbien zu

versorgen! Von A wie Äpfel über frisches Gemüse, Brot und Gebäck, Fische je nach Saison, Fleisch und Wurstwaren, Kürbiskernöl, Eier von Hühnern und Wachteln, Schnäpse und Liköre, eingelegte Spezialitäten und Fruchtaufstriche, Honig, Kunsthandwerk und Dekoartikel, Nudeln und Getreideprodukte bis Z wie frische Ziegenmilchprodukte kann man alles am Bauernmarkt in Pinsdorf erwerben.

Termine der Bauernmärkte 2024:

| | |
|------------------|----------------------|
| 16. März | 17. August |
| 20. April | 21. September |
| 18. Mai | 19. Oktober |
| 15. Juni | 16. November |
| 20. Juli | |

Für Fragen und Anregungen steht Peter Wolfgruber unter der Telefonnummer 0664/1270533 gerne zur Verfügung.

Pinsdorfer Goldhaubenfrauen spenden



Angesichts der Teuerungen unterstützen die Goldhaubenfrauen Pinsdorf die immer wichtigere Arbeit des Sozialmarktes. **€ 1.000,- an Spenden** konnten so durch eine Abordnung der Goldhaubengruppe Pinsdorf an Walpurga Hackmair vom Sozialmarkt Gmunden übergeben werden.



Bericht aus dem Kinderbetreuungsausschuss

Manuela Glocker,
Obfrau Kinderbetreuungsausschuss

GEMEINDE

PINS DORF



Am 12.12.2023 fand sich der Kinderbetreuungsausschuss im Gemeindeamt ein, um die letzte Sitzung im **Jahr 2023** abzuhalten.

Schule:

Themen waren unter anderem die offizielle Eröffnung der generalsanierten Volksschule, welche ein gelungenes Bauwerk mit modernster Ausstattung bei einem angenehmen Raumklima darstellt.

Kindergarten:

Der Umbau im Kindergarten 2 wurde im Sommer 2023 wie geplant fertiggestellt.

Mit neuem Bewegungs-, Ausspeisungs- sowie einem Personalraum wurde auch hier das Gebäude an den benötigten Bedarf angepasst.

Verein Tagesmütter:

Trotz medialem Aufschrei ging in Pinsdorf die Kinderbetreuung der Kinder, welche bisher durch den Verein Tagesmütter betreut wurden, nahtlos in die Betreuung des Öö. Familienbundes über.

Noch ein paar Zahlen:

Krabbelstube: Derzeit besuchen 32 Kinder die Krabbelstube, das bedeutet Vollaustattung.

Kindergarten: Derzeit besuchen 168 Kinder die zwei Kindergärten. Es haben sich 54 Kinder für das Kindergartenjahr 2024/25 in Pinsdorf angemeldet.

Volksschule: Derzeit besuchen ca. 200 Schüler die Schule. Im Herbst wechseln 61 Kinder vom Kindergarten in die Volksschule.

Personal:

Wie man sehen kann, hat die Kinderbetreuung in Pinsdorf einen sehr hohen Stellenwert, sie unterliegt jedoch ständig Anpassungen bzw. Erweiterungen, um der aktuellen Situation gerecht zu werden.



Bericht aus dem Umweltausschuss

Ing. Christian Rursch,
Obmann Umweltausschuss

GEMEINDE

PINS DORF



Letztes Jahr wurde gemeinsam mit dem Klimabündnis ÖÖ bei mehreren Gemeindeeinrichtungen ein **Klima-Check** durchgeführt. Betrachtet wurden hierbei das Gemeindeamt, die Volksschule und der Kindergarten. In dem nun erhaltenen Abschlussbericht wurden mögliche Einsparungs- bzw. Sanierungsmaßnahmen aufgezeigt. Da sich die Gemeinde Pinsdorf auch beim Thema Umwelt- und Klimaschutz stetig weiterentwickeln möchte, werden sinnvolle Maßnahmen zeitnah umgesetzt.

Wie letztes Jahr findet auch heuer wieder die Flurreinigungsaktion „**Hui statt Pfui**“ am **27. April 2024** statt. Durch das Entfernen von Müll und Abfällen aus der Natur tra-



AKTIONSTAG HUI STATT PFUI
für alle Pinsdorfer:innen
am **Samstag, 27. April 2024**

Treffpunkt: **Bauhof Pinsdorf**, um 8:00 Uhr
Anmeldung: Hr. Magiera 07612/6395511

gen wir zum Umweltschutz bei, schützen die Tierwelt und sorgen dafür, dass unsere Landschaften und öffentlichen Plätze für alle Menschen angenehm und sicher sind. Darüber hinaus fördert diese Aktion das Gemeinschaftsgefühl und stärkt den Zusammenhalt

Im Rahmen unseres Engagements für den Umweltschutz und der Nachhaltigkeit werden wir auch dieses Jahr zu einer **GEHmeindeRADs-Sitzung** einladen. Indem

wir gemeinsam handeln, können wir einen positiven Einfluss auf unsere Umwelt ausüben und ein Beispiel für andere Gremien und Organisationen setzen.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei unserem Pinsdorfer-Klimabündnis-Team für die Durchführung der Veranstaltung „**Green Events – Wir veranstalten hier keinen Mist!**“ sowie bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern bedanken.



V.l.n.r.: Christian Rursch, Peter Kaiser, Norbert Rainer, Josephine Ortner, Klimaschutzministerin Leonore Gewessler, Christina Ortner; Volksschule Pinsdorf

VS Pinsdorf als klima:aktiv mobil Projektpartnerin ausgezeichnet

Aktiv ist das richtige Wort für die Volksschule Pinsdorf, besser noch: klima:aktiv! Das Mitmachen bei vielen Aktionen wie zum Beispiel dem Autofasten, beim Sammeln von Klimameilen oder dem klima:aktiv Fahrradtraining wurde von Klimaschutzministerin Gewessler mit einer Auszeichnung belohnt!

Eine Delegation der Schule bestehend aus Schulleiter Peter Kaiser, Gemeindevorstand Christian Rursch, einer Schülerin und deren Mutter war bei der Verleihung der Auszeichnung zur klima:aktiv mobil Projektpartnerin in Wien. Im Rahmen der Veranstaltung im MuTh, dem Konzerthaus der Wiener Sängerknaben, fanden am Donnerstag, den 30. November 2023, darüber hinaus ein Garten-Workshop sowie eine Führung durch den modernsten Konzertsaal Wiens statt. Anschließend überreichte Klimaschutzministerin Leonore Gewessler die Urkunde. Besonders strich sie in ihrer Rede das Engagement der Lehrerinnen und Lehrer und das motivierte Mitmachen der Kinder hervor. Auch wir bedanken uns, dass unsere Volksschule so aktiv in Sachen Klimaschutz ist!

Im Jahr 2023 wurden von österreichischen Kindern 666.123 Klimameilen gesammelt, davon sind stolze 6.000 Klimameilen von den Pinsdorfer Volksschülerinnen und Volksschülern!

Auf diesen Lorbeeren ruht sich unsere klima:aktive Volksschule natürlich nicht aus: Die nächsten Ziele sind mit der Gestaltung eines naturnahen Schulgartens und der Zertifizierung mit dem Umweltzeichen bereits gesteckt.

Info-Abend für unsere Vereine: „Green Events“

Unsere Klimabündnis-Gruppe hat gleich zu Jahresbeginn auf Worte Taten folgen lassen und Ende Jänner einen kostenlosen Info-Abend für Vereine organisiert: Heidi Stacherl vom Klimabündnis Oberösterreich informierte über nachhaltige Veranstaltungen, sogenannte „Green Events“. Rund 20 Interessierte von unterschiedlichen Vereinen – vom ASKÖ bis zur Feuerwehr – folgten unserer Einladung.

Frühschoppen, Sportveranstaltungen oder Faschingspartys bereichern unser Gemeindeleben, haben aber auch nega-



Teilnehmer/-innen des Info-Abend „Green Events – wir veranstalten keinen Mist!“

tive Auswirkungen auf die Umwelt. Es war unser Ziel, bei Verantwortlichen dafür Bewusstsein zu schaffen und Ideen für alternative Lösungen aufzuzeigen. Jede noch so kleine Veränderung ist ein Schritt in die richtige Richtung: neben Bratwürsteln & Co ein vegetarisches Bio-Gericht anbieten, Einweg-Geschirr

und damit Müllberge vermeiden oder zu klimaschonender Anreise motivieren. Vereine haben, besonders für ihre jungen Mitglieder, eine Vorbildrolle!

Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer fürs Kommen und die intensiven Diskussionen zu diesem wichtigen Thema!

Leih Dir einen e-Roller einen Monat lang kostenfrei zum Testen!

Ab März 2024

Unsere Gemeinde ist Teil des Forschungsprojekts LastMileSolution, gefördert vom Klimaschutzministerium! Wir bekommen fünf **E-Kick-Scooter ab März 2024** – damit haben wir Pinsdorfer:innen jeweils für **einen Monat** die Möglichkeit, einen **e-Roller kostenfrei** zu nutzen.

Reserviere einfach über die mooby-APP einen e-Roller für Dein **Wunschmonat**.

Als Bonus erhältst Du für diesen Zeitraum ein **ÖV-Ticket** für Deine Region **kostenfrei** dazu.

Dein Code
zur Anmeldung:
#4812

mooby

Alle Details sowie den Link in den APP-Store findest Du auf **www.mooby.at**.





Bericht aus dem Sport- und Jugendausschuss

Marlene Mohr,
Obfrau Sport- und Jugendausschuss



Das Jahr ist erst ein paar Wochen alt, aber es tut sich schon wieder einiges.

Samstag, 27. Jänner 2024

In der Eishalle Gmunden fand die Ortsmeisterschaft im Eisstock-Schießen statt. Schon in den frühen Morgenstunden brachten 24 Moarschaften (20 Herren, 4 Damen) das Eis beinahe zum Schmelzen. Wir gratulieren dem alten und neuen Ortsmeister bei den Herren „FF Wiesen 1“, bei den Damen durften sich die „Turnerinnen“ über den Ortsmeistertitel freuen!



Gründungsfeier der Landjugend Pinsdorf



Ortsmeister Damen: Jürgen Berchtaler, Maria Höller, Inge Mohr, Hermine Schilcher, Anna Bergthaler, Willi Schreiber



Ortsmeister Herren: Willi Schreiber, Dominik Mayr, Karl Pupek, Johann Bergthaler, Franz Bergthaler, Jürgen Berchtaler

Am Abend wurde zur Gründungsfeier der „Landjugend Pinsdorf“ geladen. Der Wahlvorschlag wurde mit sehr großer Zustimmung angenommen und wir gratulieren dem neuen Vorstand von Herzen! Gleich zu Beginn zählt die Ortsgruppe mehr als 30 Mitglieder, darauf kann man wirklich stolz sein. Wir wünschen Euch viel Erfolg und freuen uns auf eine ganz bestimmt ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Gründung der Landjugend Pinsdorf

Die Landjugend Pinsdorf wurde am 27. Jänner 2024 mit großer Begeisterung und Engagement gegründet. Wir setzen uns das Ziel, eine aktive Gemeinschaft zu schaffen, die sich für die Belange der Jugend einsetzt. Mit vielfältigen Aktivitäten, gemeinsamen Projekten und sozialem Engagement strebt die Landjugend Pinsdorf an, eine lebendige Plattform für junge Menschen in der Region zu sein. Gemeinschaft, Spaß und der Austausch von Ideen stehen dabei im Mittelpunkt, um die Jugend zu stärken und zu fördern.



Der Vorstand freut sich darauf, gemeinsam mit euch diese spannende Reise anzutreten und eine lebendige Landjugendgemeinschaft in Pinsdorf zu schaffen! Bei Interesse bitte bei Emma Grobauer (0676/82523993) oder Martin Auer (0660/4300101) melden.

Vorschau

Im Februar, genau am Schalttag (Freitag, 29. Februar 2024), findet im Pfarrsaal die 1. Pinsdorfer Lehrlingsmesse statt. Von 14:00 bis 19:00 Uhr stellen mehr als 10 Unternehmen aus Pinsdorf ihre Lehrberufe vor und beantworten die Fragen zu den verschiedenen Bereichen ihres Gewerbes. Alle 13 bis 16-Jährigen sind herzlich eingeladen, diese Möglichkeit zu nutzen! **Geh nicht fort – lern im Ort!!!**

Natürlich tut sich bei uns in Pinsdorf auch im März wieder was. Die **Ortsmeisterschaft im Kegeln** wird am Samstag, 16. März 2024, ausgetragen! Wir freuen uns über jedes Team, das mitmachen möchte und wünschen schon jetzt allen „Gut Holz“!



MUSIKVEREIN PINSDORF

Der gute Ton zur rechten Zeit

www.mv-pinsdorf.at



Frühjahrs konzert

Samstag, 20. April 2024

20.00 Uhr · Toscana Congress Gmunden

Leitung: Kpm. Hannes Doblmaier

Moderation: Agnes Hofstätter

Ticket Hotline: 07612 639 55

Karten erhältlich bei allen Musikerinnen und Musikern sowie am Gemeindeamt Pinsdorf



Bericht aus dem Sozialausschuss

Ida Kerschbaummayr,
Obfrau Sozialausschuss



Vergangenen November fand in den Räumlichkeiten der BH Gmunden das erste **Integrationsforum** im Bezirk statt. Dabei ging es vorerst um einen Austausch einzelner Gemeinden hinsichtlich der aktuellen Situation vor Ort bezüglich der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund. Dabei konnte festgestellt werden, dass einzelne Gemeinden bereits vorbildhafte Projekte in Zusammenarbeit mit dem ReKi Bad Ischl implementiert haben. Um auch in weiteren Gemeinden, wie Pinsdorf, sinnvolle und alltags-taugliche Projekte zu starten, wird es heuer im Frühjahr ein weiteres Treffen im Rahmen des Integrationsforums geben.

Weiters möchte ich noch auf den **Heizkostenzuschuss 2023/2024** hinweisen, den es auch heuer wieder geben wird. Laut dem Land OÖ wird ein Antrag diesbezüglich ab Februar möglich sein.



Teilnehmer/-innen des 1. Integrationsforums im Bezirk Gmunden

In der letzten Sitzung des Sozialausschusses im Jahr 2023 konnten unter anderem die Termine für die **Veranstaltungen** des Ausschusses festgelegt werden. So findet der **Nachmittag der Senioren/-innen** heuer am **14. April ab 11.30 Uhr** im Gasthaus Reiter statt.

Die **Hochzeitsjubilarsfeier** wird am **13. Oktober um 9.15 Uhr** in der Pfarrkirche stattfinden. Anschließend werden die Jubelpaare auch heuer wieder zu einem gemeinsamen Essen geladen.



Heizkosten-/Energiekostenzuschuss 2023/2024

Der **Heizkosten und Energiekostenzuschuss für die Heizperiode 2023/2024** kann von **1. Februar bis 31. März 2024** online beantragt werden, gleichgültig mit welchem Energieträger die Wohnung beheizt wird. Dieser Zuschuss steht in keinem Zusammenhang mit den bisherigen Zuschüssen (v.a. aus dem Jahr 2023) und ist eigenständig zu betrachten. Nachfolgend sind die wichtigsten Punkte für die Gewährung aufgelistet.

Einen Zuschuss können Personen mit eigenem Haushalt erhalten, die folgende Kriterien erfüllen:

- **Ständig bewohnter Hauptwohnsitz in Oberösterreich seit zumindest 1. Jänner 2024**
- **Bei der antragstellenden Person liegt ein eigener Haushalt vor.**
- **Der Heizkostenzuschuss wurde für diesen Haushalt noch nicht ausbezahlt (einmalig pro Haushalt)**

Der Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2023/2024 beträgt 200 Euro.

Die Gewährung des Zuschusses ist von der Höhe des Einkommens abhängig:

- Einpersonenhaushalte: Jahresbruttoeinkommen (2022) bis 17.700,00 Euro
- Mehrpersonenhaushalte: Jahresbruttoeinkommen (2022) bis 25.000,00 Euro

Die Antragstellung ist online auf der Webseite des Landes OÖ unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/526923.htm> möglich.

Sollten Sie zu Hause nicht die Möglichkeit haben, den Heizkostenzuschuss online zu beantragen, steht Ihnen Frau **Viktoria Blenk** am Vormittag während der Amtsstunden zur Verfügung.

Wir suchen Dich!

Ferialjob in der Kinderbetreuung



Euro 1.200,-
(Brutto)

4 Wochen

im Juli

Mindestalter: 18

Zum Einsatz im Kindergarten,
Krabbelstube oder Hort

Du unterstützt bei dieser Tätigkeit das Fachpersonal bei der Betreuung der Kinder z.B. beim An- und Ausziehen, bei Ausflügen und Veranstaltungen oder du hilfst bei den Vorbereitungsarbeiten für Jause und Mittagessen mit.

Die Arbeitszeit ist variabel, je nach
Kinderbetreuungseinrichtung.

Weihnachtsfeier

Mit unseren 140 Nachwuchs-Kickern wurde in der Pinsdorfer Eisschützenhalle das Jahr 2023 mit einem gemütlichen Nachmittag beendet. Unzählige Kinder & Jugendliche folgten der Einladung und wurden für ihre tolle Leistung im vergangenen Jahr mit einem Stirnband vom Christkind belohnt. Wir danken dem gesamten Nachwuchstrainer-Team für das unermüdete Engagement und wünschen allen eine erfolgreiche Frühjahrssaison.



Vielen Dank für euren zahlreichen Besuch am Pinsdorfer Christkindmarkt trotz eisiger Temperaturen!

Vormerken:
15. - 17. Juli
Sommercamp



Erfolge bei Hallenturnieren

Wir gratulieren allen Mannschaften zu ihren tollen Erfolgen! Weiter so!



U10 - 1. Platz Hallenturnier Lambach



U8 - 2. Platz Hallenturnier Frankenmarkt

An den beiden Turnierwochenenden in Gmunden waren wir in allen Altersgruppen vertreten. So auch in U13 & U14 & U15.



Bei der letzten Jahreshauptversammlung der Wassergenossenschaft Pinsdorf wurden vom Kassier Josef Fischböck der Rechnungsabschluss 2022, der Nachtragsvoranschlag 2023 und der Voranschlag 2024 präsentiert. Diese Unterlagen weisen alle sehr erfreuliche Zahlen auf, weshalb es auch 2024 nicht notwendig ist, den Wasserpreis zu erhöhen (seit 2002 € 1,12 pro m³).

Zusätzlich kann noch in die Qualität unseres Leitungsnetzes investiert werden. Rund € 260.000,00 werden in eine Versorgungsleitung vom Hochbehälter Pinsdorfberg ins Aurachtal investiert. Die Arbeiten haben bereits im Herbst begonnen, mussten aber gestoppt werden, weil die Baufirma bei der Bohrung auf für sie undurchdringbare Gesteinsschichten gestoßen ist.

Jahreshauptversammlung 2023 der Wassergenossenschaft Pinsdorf

Trotzdem wird an diesem Projekt festgehalten und im März werden von einer Spezialfirma die Bohrarbeiten fortgesetzt.

Wir möchten uns auf diesem Weg nochmals, bei allen betroffenen Grundstücksbesitzern für ihr Entgegenkommen bedanken.



GEMEINDE

PINS DORF



Veranstaltungen & Termine

| | | | | |
|----------|--------------|---------------------------------------|----------------------------------|--------------------|
| 13.02.24 | ab 11:00 Uhr | Faschingsgshnas | Musikverein Pinsdorf/FF Pinsdorf | Depot FF Pinsdorf |
| 29.02.24 | 14:00-19:00 | Lehrlingsmesse | Gemeinde Pinsdorf | Pfarrzentrum |
| 02.03.24 | 19:00 | Konzert Glasblasingquintett | Freunde der Pfarre Pinsdorf | Pfarrzentrum |
| 09.03.24 | 8:00-14:00 | Kinderkleiderbasar | SPÖ Frauen | Pfarrzentrum |
| 11.03.24 | 19:00 | Vortrag: Selena Grundner, MSc | Gesunde Gemeinde | Gemeindesaal |
| 16.03.24 | ganztägig | OM Kegeln | Gemeinde Pinsdorf | Gasthaus Altmühl |
| 16.03.24 | 8:30-12:00 | Bauernmarkt | | Ortsplatz |
| 18.03.24 | 15:00 | Zeckenschutzimpfung | | Gemeindeamt |
| 22.03.24 | ganztägig | Frühjahrsturnier ESV | ESV ASKÖ Pinsdorf | Stockschützenhalle |
| 23.03.24 | ganztägig | Frühjahrsturnier ESV | ESV ASKÖ Pinsdorf | Stockschützenhalle |
| 03.04.24 | 19:00 | Vortrag Mag. Barbara Schilcher | Gesunde Gemeinde | Gemeindesaal |
| 06.04.24 | 19:00 | Kabarett Manuel Thalhammer | Freunde der Pfarre Pinsdorf | Pfarrzentrum |
| 12.04.24 | 14:00 | Baumschnitt in der Praxis | Siedlerverein Pinsdorf | |
| 14.04.24 | 11:30 | Nachmittag der Senioren | Gemeinde Pinsdorf | GH Reiter |
| 20.04.24 | 20:00 | Frühjahrskonzert | Musikverein Pinsdorf | Toscana Gmunden |
| 20.04.24 | 8:30-12:00 | Bauernmarkt | | Ortsplatz |
| 22.04.24 | 15:00 | Zeckenschutzimpfung | | Gemeindeamt |
| 30.04.24 | 18:00 | Maibaumsetzen | Gemeinde Pinsdorf | Ortsplatz |



Mag. Daniela Krüger
RECHTSANWÄLTIN

+43 664 / 850 72 36
office@kanzlei-krueger.at
Vöcklabrucker Straße 24
4812 Pinsdorf



www.kanzlei-krueger.at



KOMMUNIZIEREN AUS LEIDENSCHAFT

SANDRA WEISHÄUPL
Fotografie und Kommunikationsdesign



Tel.: +43 (0) 699 / 112 345 90
Email: info@durch-die-linse.at
www.durch-die-linse.at

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Pinsdorf, 4812 Pinsdorf, Moosweg 3. Herausgeber: Bgm. Ing. Jürgen Berchtaler, MBA. Redaktion: Birgit Mairhuber. Fotos: Fotoshop Traunsee, Gemeinde Pinsdorf, Vecteezy, Freepik, Adobe Stock, shutterstock, russbach.info. Layout/Grafische Gestaltung: Gruendl WerbeDesign (www.gruendl.cc). Verlags- und Herstellungsort: 4812 Pinsdorf. Umweltfreundlich gedruckt in der Druckerei Haider, 4274 Schönau i.M. Wir verzichten für die bessere Lesbarkeit teilweise auf das Gendern. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Februar 2024.